

| | | | | |
|------------------------|---|---|--|---|
| Antragstellung: | | Antrag | |  |
| Eingang: | | auf Leistungen für Bildung und Teilhabe | | |
| 01 | Bitte tragen Sie zunächst Ihre persönlichen Daten ein. | | | |
| 02 | Nachname, Vorname | | | |
| 03 | Geburtsdatum | | | |
| 04 | Anschrift (Straße, PLZ) | | | |
| 05 | Telefon | | | |
| 06 | Für welche Person werden Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt? Wichtig: Bitte verwenden Sie für jede Person ein einzelnes Antragsformular. | | | |
| 07 | Nachname, Vorname | | | |
| 08 | Geburtsdatum | | | |
| 09 | Geschlecht | <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich | | |
| 10 | Anschrift | <input type="checkbox"/> wie Zeile 04 <input type="checkbox"/> abweichend von Zeile 04, nämlich: | | |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Die Person in Zeile 07 besucht eine berufsbildende Schule. Sie | <input type="checkbox"/> erhält keine Ausbildungsvergütung. <input type="checkbox"/> erhält Ausbildungsvergütung. | |
| 12 | Angaben zur Schule, zur Kindertageseinrichtung, zur Kindertagespflegestelle | | | |
| 13 | Name der Einrichtung | | | |
| 14 | Klasse / Gruppe | | | |
| 15 | Welche Sozialleistung(en) erhält die in Zeile 07 genannte Person? Bitte diesem Antrag immer einen aktuellen Bewilligungsbescheid beifügen. | | | |
| 16 | <input type="checkbox"/> | Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II* <input type="checkbox"/> Die Leistung wird in Form eines Darlehens gewährt. <input type="checkbox"/> Die Leistung ist vorläufig bewilligt worden. | BG-Nummer: 31704// Kunden-Nummer des Kindes: | |
| 17 | <input type="checkbox"/> | Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach dem SGB XII* <input type="checkbox"/> Die Leistung wird in Form eines Darlehens gewährt. | Aktenzeichen: | |
| 18 | <input type="checkbox"/> | Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz | Aktenzeichen: | |
| 19 | <input type="checkbox"/> | Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz | Aktenzeichen: | |
| 20 | <input type="checkbox"/> | Leistungen nach dem AsylbLG* | Aktenzeichen: | |
| 21 | <input type="checkbox"/> | Keine der in Zeilen 16 - 20 genannten Sozialleistungen | | |
| 22 | Welche Leistungen zur Bildung und Teilhabe werden beantragt? | | | |
| 23 | <input type="checkbox"/> | Übernahme der Kosten für einen eintägigen Schulausflug oder eine mehrtägige Klassenfahrt (auch OGS) → Bitte Anlage 1 beifügen. | | |
| 24 | <input type="checkbox"/> | Übernahme der Kosten für einen eintägigen Ausflug oder eine mehrtägige Fahrt mit der Kindertageseinrichtung oder mit der Kindertagespflegestelle → Bitte Anlage 2 beifügen. | | |
| 25 | <input type="checkbox"/> | Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf <input type="checkbox"/> zum 01.08. (bitte Jahr eintragen) in Höhe von 70 € <input type="checkbox"/> zum 01.02. (bitte Jahr eintragen) in Höhe von 30 € → Bei Schülerinnen/Schülern unter 6 oder über 15 Jahre bitte Schulbescheinigung beifügen (Hinweis: Ein Antrag ist nicht erforderlich, wenn das Kind SGB II-Leistungen oder SGB XII-Leistungen bezieht und am Schuljahresbeginn am 01.08. mindestens 6 Jahre und jünger als 16 Jahre alt ist; in diesen Fällen wird die Leistung von Amts wegen geprüft.) | | |
| 26 | <input type="checkbox"/> | Übernahme der Schülerbeförderungskosten in Ausnahmefällen → Bitte Anlage 3 beifügen. | | |
| 27 | <input type="checkbox"/> | Gewährung ergänzender Lernförderung <input type="checkbox"/> Erstantrag → Bitte Anlagen 4a – 4e beifügen. <input type="checkbox"/> Folgeantrag → Bitte Anlagen 4a – 4e sowie eine gesonderte Begründung der Schule beifügen. <input type="checkbox"/> Übertragung nicht in Anspruch genommener Lernförderstunden <input type="checkbox"/> ins neue Schuljahr → Bitte Anlage 4b beifügen. <input type="checkbox"/> im laufenden Schuljahr | | |

| | | |
|----|---------------------------|---|
| 28 | <input type="checkbox"/> | Zuschuss zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Schule (bzw. OGS) nach Abzug des von mir zu leistenden Eigenanteils von 1 € pro Mittagessen |
| 29 | <input type="checkbox"/> | Zuschuss zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Kindertageseinrichtung oder in der Kindertagespflegestelle nach Abzug des von mir zu leistenden Eigenanteils von 1 € pro Mittagessen |
| 30 | <input type="checkbox"/> | Gewährung von Leistungen der sozialen und kulturellen Teilhabe: <ul style="list-style-type: none"> • Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit, • Unterricht in künstlerischen Fächern, • vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung, • Teilnahme an Freizeiten • Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen. → Bitte Anlagen 7a – 7c beifügen. |
| 31 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> Sprachförderung in Deutsch für Schülerinnen und Schüler, deren Muttersprache nicht Deutsch ist → Bei Erst- und Folgeanträgen bitte Anlage 6 beifügen <input type="checkbox"/> Übertragung nicht in Anspruch genommener Sprachförderstunden in den nächsten Bewilligungszeitraum meiner Sozialleistung |
| 32 | Ergänzende Angaben | |
| 33 | <input type="checkbox"/> | Zur (teilweisen) Deckung des vorstehend geltend gemachten Bedarfs werden zweckidentische Leistungen gewährt bzw. sind zweckidentische Leistungen beantragt worden (z.B. Zuschuss durch einen Förderverein, Leistungsgewährung durch das Sozialamt oder das Jobcenter außerhalb des Bildungs- und Teilhabepakets) |
| | | Zahlung durch |
| | | in Höhe von |
| 34 | <input type="checkbox"/> | Die in Zeile 07 genannte Person erhält Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche oder Hilfe für junge Volljährige nach §§ 27 – 41 SGB VIII oder kann diese beanspruchen. |
| 35 | Raum für weitere Angaben: | |
| 36 | Bankverbindung | IBAN: <u>DE</u> Geldinstitut: _____ |

Ich beantrage darüber hinaus neben der/den oben angekreuzten Leistung/en fristwahrend die Gewährung der übrigen Leistungen für Bildung und Teilhabe für die Dauer des aktuellen Sozialleistungsbezuges. Mir ist bewusst, dass eine Entscheidung über den Antrag erst und nur nach Konkretisierung des Bedarfs erfolgt. Ich reiche daher zu gegebener Zeit unaufgefordert entsprechende Unterlagen ein. Für die Erlangung der Schulpauschale für Schulkinder im Alter von 6 -15 Jahren ist das allerdings nicht notwendig.

Im Fall der Bewilligung von Leistungen für Bildung und Teilhabe (außer bei der Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf und bei der Übernahme von Schülerbeförderungskosten) erfolgt die Leistungsgewährung aufgrund der gesetzlichen Vorgaben direkt an den jeweiligen Leistungsanbieter. Mir ist bewusst, dass der Sozialleistungsbezug der in Zeile 07 genannten Person damit gegenüber dem Leistungsanbieter offenbart wird.

In den Fällen, in denen aufgrund der Direktzahlung an den jeweiligen Leistungsanbieter der Sozialleistungsbezug zwangsläufig offenbart wird, ermächtige ich die Bewilligungsbehörde zum Zweck der Verfahrensbeschleunigung, benötigte Informationen und Unterlagen (z.B. Bankverbindung und Verwendungszweck) direkt beim jeweiligen Leistungsanbieter (z.B. Schule, Kindertageseinrichtung, Sportverein) zu erfragen.

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Die Angaben im Antrag und in den dazugehörigen Anlagen werden aufgrund der §§ 60 - 65 SGB I und der §§ 67a, b, c SGB X für die Leistungen zur Bildung und Teilhabe erhoben, gespeichert und verarbeitet.

Ich versichere, dass meine Angaben im vorliegenden Antrag sowie in den dazugehörigen Anlagen richtig und vollständig sind. Eine Kopie des aktuellen Sozialleistungsbescheides (siehe Zeilen 16 - 20), die für die jeweilige Leistungsart benötigten Anlagen sowie die in diesen Anlagen genannten weiteren Unterlagen und Nachweise sind anliegend beigelegt. Mir ist bekannt, dass ich gemäß § 60 Abs. 1 SGB I verpflichtet bin, Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen (z.B. im Rahmen des vorliegenden Antrags oder der dazugehörigen Anlagen) abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

* Hinweis zu verwandten Abkürzungen:

- SGB I = Erstes Buch Sozialgesetzbuch – Allgemeiner Teil –
- SGB II = Zweites Buch Sozialgesetzbuch – Grundsicherung für Arbeitsuchende –
- SGB X = Zehntes Buch Sozialgesetzbuch – Sozialverwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz –
- SGB XII = Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch – Sozialhilfe –
- AsylbLG = Asylbewerberleistungsgesetz